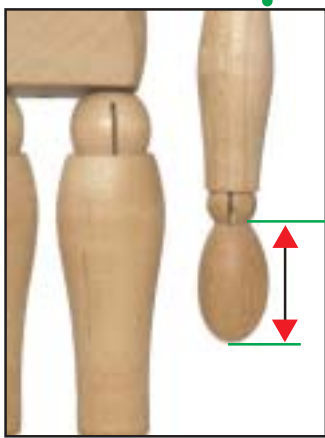
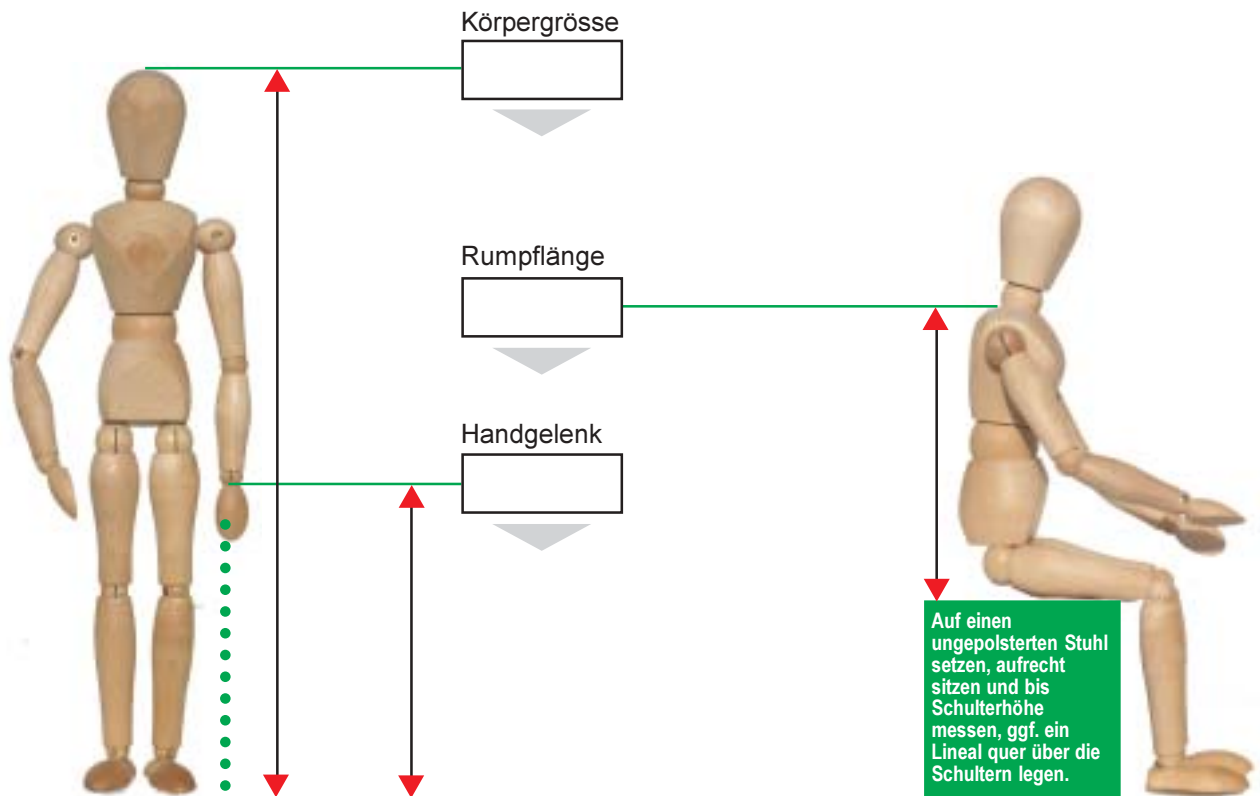


Body-Custom-Fitting by Marken-Golf.de

Seite 1: perfektes Basisfitting auf biometrischer Basis



Handlänge

längster Finger

Flughöhe Holz 3

flach

normal

hoch

Schlagweite Eisen 7 carry

Schlagweite Holz 5 carry

Alle Maße „spielbereit“, also mit Schuhen. Locker stehen bzw. aufrecht sitzen. Zum Messen am besten eine zweite Person um Hilfe bitten.

Für die Schlagweiten nehmen Sie einen guten Treffer aus Fairwaylage, wenn Sie entspannt spielen und nach Ihrer Meinung optimal getroffen haben.

Zielvorgabe:

- maximale Weite
- Mix aus Weite und Kontrolle
- maximale Kontrolle

Name _____

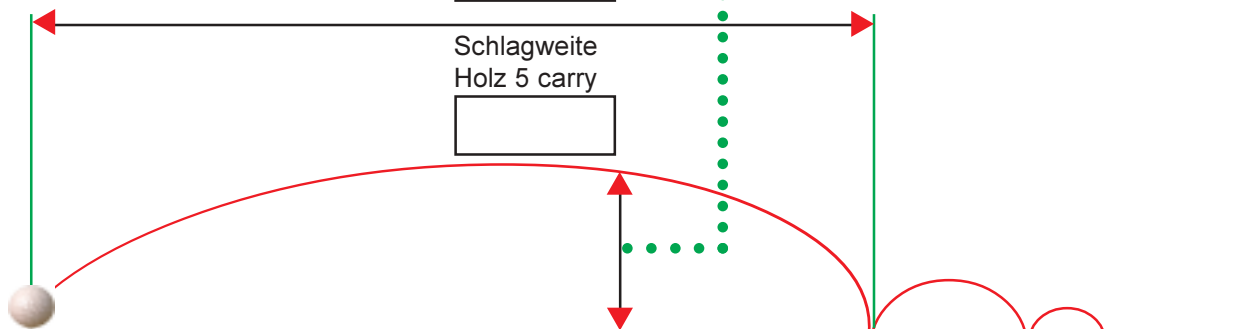
Strasse _____

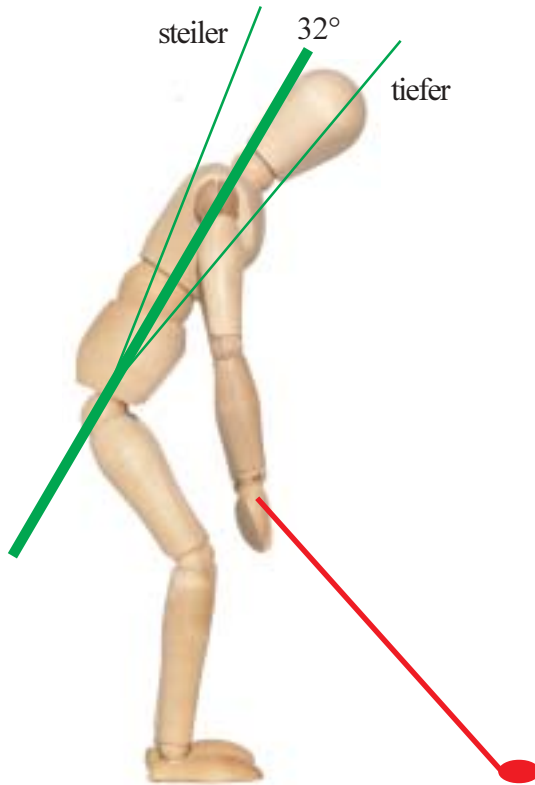
PLZ/Ort _____

Telefon _____

Telefax _____

eMail _____





Der Rumpfwinkel (grüne Linie) trennt beim Golf die Spreu vom Weizen (Durchschnittswerte):

Hcp. 25: meist Winkel 20 bis 25°

Hcp. 15: Winkel 26 bis 30°

Hcp. 5: Winkel 30 bis 34°

Hcp. 0: Winkel 34 bis 40°

Dieses Fitting basiert auf einem korrekten Setup, u.a. also Ihrem Rumpfwinkel beim Ansprechen des Balls. Wir gehen hier von einer optimalen Winkelung des Rumpfes von grösser 30° aus. Alle guten Spieler haben ausnahmslos einen Rumpfwinkel von mindestens 30°. Zur Bewertung bzw. Messung Ihres Rumpfwinkels können Sie uns auch ein Video Ihres Schwunges zusenden, hier genügt sogar "Handy-Qualität". Im Zweifelsfall wählen Sie „32°“, was jedem durchschnittlich beweglichen Golfer möglich sein sollte.

Der Lie-Winkel und die optimale Schlägerlänge errechnen sich dann aus diesem Rumpfwinkel.

Beim Lie hat man die Variationen:

Lie flacher (Lie down)

Lie Standard

Lie steiler (Lie up)

Wir empfehlen „Standard“, da sowohl steiler als auch flacher sehr schnell Probleme bereiten können und nur bei sehr individueller Haltung angepasst werden sollten. Steiler ist zwar im Trend, da dadurch ein Slice vordergründig gelindert wird, allerdings fehlt dann bei den langen Eisen meist die Schlagweite und bei den Wedges mindert sich die Spielpräzision. Auch wird dem Spieler die Möglichkeit genommen, den Slice nachhaltig Geschichte werden zu lassen

Bei der Schaftlänge hat man ähnliche Variationen:

Schaft kürzer

Schaft Standard (passend zur Körpergeometrie)

Schaft länger

Wie beim Lie-Winkel ist auch hier der goldene Mittelweg zu empfehlen.

Lie und Schaftlänge sind untrennbar miteinander verbunden. Das eine darf nicht ohne das andere geändert werden, wenn man vom Sollwert abweichen möchte.

Rumpfwinkel (grüne Linie):

oder

steiler wie Abbildung (<28°)

etwa wie Abbildung (=32°)

tiefer wie Abbildung (>36°)

Messung laut Video

Lie-Winkel*

flacher

Standard

steiler

Schaftlänge**

kürzer

passend

länger

* bei abweichendem Lie bitte den effektiven Lie angeben, also nicht „2° up“ sondern „Eisen 5 = 62°“

Angabe: _____

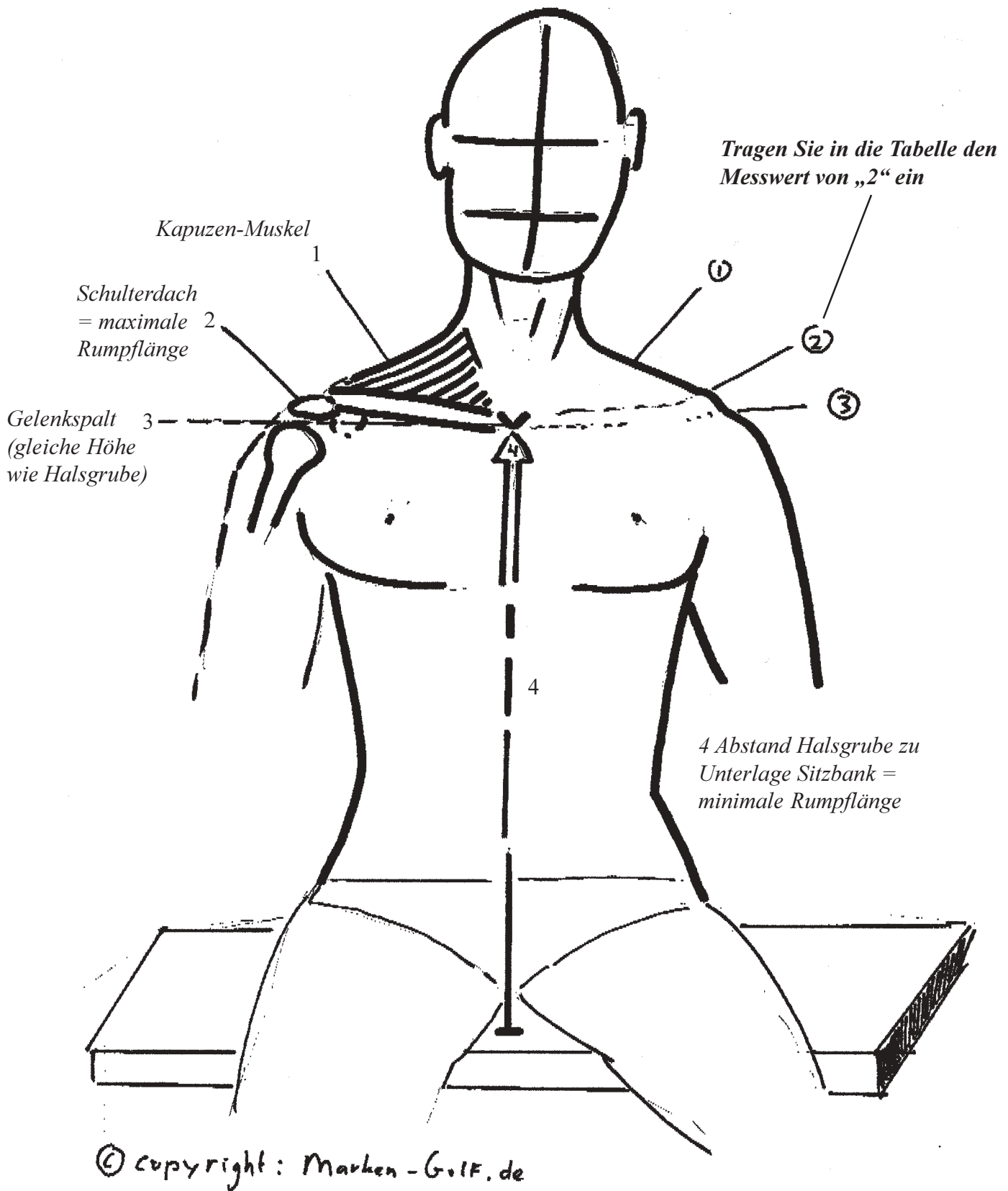
** bei abweichender Schaftlänge die absolute Länge angeben, z.B.

„Eisen 5 = 39 inch“

Angabe: _____

Body-Custom-Fitting by Marken-Golf.de

Seite 3: Messpunkt für die Rumpflänge



Der Messpunkt für die Rumpflänge ist nicht bei jeder Person gleich und eindeutig beschreibbar, ideal ist es, wenn Sie das Maß zwischen Gelenkspalt und Schulterdach nehmen. Eine Genauigkeit von +/- 1 cm reicht hier vollkommen.

1. Welchen Eisensatz haben Sie aktuell?

noch keine eigene Ausrüstung

Marke _____

Daten Eisen 7:

Falls bekannt: Länge _____ Loft ____° Lie ____°

Schlagweite carry (reiner Flug) _____

Schaftart Stahl Graphite anderes

Welches lange Eisen aus diesem Satz können Sie noch sicher spielen: _____

2. Welche Hölzer/Rescue spielen Sie aktuell?

Holz _____ mit Loft ____°

Holz 7 spiele ich sicher unsicher

Holz 5 spiele ich sicher unsicher

Holz 3 spiele ich sicher unsicher

Driver spiele ich sicher unsicher

falls Driver:

Modell _____ Schlagweite carry _____

Flughöhe hoch mittel flach

3. Was ist Ihr oberstes Ziel? (nur eine Antwort)

mehr Schlagweite

mehr Präzision

mehr Sicherheit/Konstanz

3.1 Wie viele Schläge benötigen Sie für ...?

18 Loch _____ 9 Loch _____

4. Wie wollen Sie spielen? (nur eine Antwort)

sicher und erholsam

sportlich und aggressiv

nur gelegentlich

5. Wie trainieren Sie? (nur eine Antwort)

selten bis nie

gelegentlich bis normal

oft bis intensiv

6. Was suchen Sie aktuell? (Mehrfachantwort)

Eisen bis max. EUR _____

Hölzer bis max. EUR _____

Putter bis max. EUR _____

7. Ihr Schwungmuster?

gerade / neutral mit Pull bzw. Push

Fade / Slice mit Pull bzw. Push

Draw / Hook mit Pull bzw. Push

Erklärung (jeweils für Rechtshandspieler):

Pull: Ballstart nach links, Push: Ballstart nach rechts

Slice/Fade: Rechtskurve, Draw/Hook: Linkskurve

8. Qualitätsstufe: (nur eine Antwort)

Qualität vor Preis, keine Kompromisse

bestes Preis-Leistungs-Verhältnis

so günstig wie möglich, aber sinnvoll

nur der niederste Preis entscheidet

9. Sie spielen: (nur eine Antwort)

Rechtshand Linkshand

Anmerkung: machen Sie so viele Angaben wie möglich. Wenn Sie etwas nicht wissen, einfach weglassen. Zusammen mit der Auswertung erhalten Sie Angaben, wie es weitergehen sollte. Je nach Daten reicht hier unser Rat von einer Kaufempfehlung über das Angebot eines Testpaketes bis hin zum Vorschlag, uns doch einmal zu besuchen, und per Videoanalyse mit oder ohne zertifiziertem Golflehrer Ihren Schwung und Ihre Golfausrüstung zukunftstauglich zu gestalten.

Wenn Ihre aktuelle Golfausrüstung materialtechnisch OK ist, können wir auch diese re-fitten, also nachträglich ohne grossen Aufwand an Ihre biometrischen Daten anpassen. Sind dagegen z.B. nur die Schlägerköpfe in Ordnung, die Schäfte jedoch zu hart, zu schwer, zu kurz etc., dann können wir auch dies preiswert in unserer Werkstatt sichelfördernd abändern.

Ziel ist es immer, Ihnen einen körperschonenden, konstanten Schwung zu ermöglichen, der Ihnen Sicherheit und ausreichend Schlagweite garantiert. Nach unserer Erfahrung sind 80% der Golfer falsch gefittet. Diese könnten also allein durch ein korrektes Equipment sofort besser und mit weniger Belastung spielen.